

# Umsätze Selbständiger eingebrochen

**Frankfurt am Main.** Die Coronakrise bringt Selbständige einer Umfrage zufolge in existentielle Bedrängnis. Demnach beklagten 90 Prozent Umsatzrückgänge. Bei mehr als der Hälfte der Selbständigen sind mehr als 75 Prozent der Erlöse weggebrochen, ein Drittel hat gar keine Einnahmen mehr, wie aus einer am Dienstag veröffentlichten, nicht repräsentativen Blitzumfrage der staatlichen Förderbank KfW hervorgeht. Aufgrund der Umsatzeinbrüche könnten Selbständige oft ihre laufenden Kosten nicht mehr decken.(dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/376913.umsätze-selbständiger-eingebrochen.html>*